



## Wir trauern

Die Bayerische Landesärztekammer trauert um nachstehendes Mitglied:

in memoriam

Professor Dr. Dr. h. c. Jörg Rüdiger Siewert, Facharzt für Chirurgie, Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande sowie Träger des Bayerischen Verdienstordens, München  
\* 8. Februar 1940 † 9. Januar 2024

## Geburtstage

Die Bayerische Landesärztekammer gratuliert und wünscht alles Gute zum Geburtstag:

### 90 Jahre

27. Januar Professor Dr. Hermann Hepp, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Inning

### 80 Jahre

3. Februar Dr. Wolf Neher, Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Ebenhausen  
4. Februar Professor Dr. Wolfgang Eisenmenger, Facharzt für Rechtsmedizin, Grünwald  
14. Februar Dr. Günter Mark, Facharzt für Nervenheilkunde, Regensburg  
22. Februar Dr. Helmut Fischer, Facharzt für Innere Medizin sowie Facharzt für Lungen- und Bronchialheilkunde, Weilheim

### 75 Jahre

7. Februar Dr. Jürgen Gruber, Facharzt für Chirurgie, Mühlhausen

### 70 Jahre

19. Januar Dr. Ludwig Weber, Facharzt für Innere Medizin, Vilshofen  
20. Januar Dr. Serban Stojakowits, Facharzt für Innere Medizin, Augsburg  
2. Februar Dr. Karl-Otto Sigel, Facharzt für Neurologie, Unterhaching

## Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland

Das große Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurde verliehen an:

Dr. Emil Rudolf, Facharzt für Allgemeinmedizin, Dorfen

## Wahlen bei Ärztlichen Kreisverbänden

Bei folgenden Ärztlichen Kreisverbänden wurde der Vorstand gewählt:

### Ärztlicher Kreisverband Mühldorf

1. Vorsitzender:  
Dr. Maximilian Englmaier, Facharzt für Radiologie, Waldkraiburg

2. Vorsitzender:  
Dr. Malik Englmaier, Facharzt für Radiologie, Waldkraiburg

Professor Dr. Berthold Koletzko, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, München, wurde für eine Amtszeit von drei Jahren zum Präsidenten der European Academy Paediatrics (EAP) gewählt.

Dr. Armin Gehrman, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, München, wurde für sein Engagement als Vorsitzender des Vereins Harl.e.kin vom damaligen Gesundheitsminister Klaus Holetschek mit der Staatsmedaille für Gesundheit und Pflege ausgezeichnet.

## Preise – Ausschreibungen

### Bayerischen Demenzpreis 2024

Die Träger innovativer Demenzprojekte können sich jetzt für den Bayerischen Demenzpreis 2024 bewerben. (Dotation 6.000 Euro)

Die Ausschreibung für den Bayerischen Demenzpreis 2024 läuft noch bis zum 31. März 2024. Die Bewerbung ist ausschließlich online und nur mit dem offiziellen PDF-Bewerbungsformular an geschaeftsstelle-demenzpreis@lfp.bayern.de möglich.

Alle Informationen zum Bayerischen Demenzpreis sowie das Bewerbungsformular finden Interessierte unter [www.demenzpreis.bayern.de](http://www.demenzpreis.bayern.de).



Es werden drei Geldpreise in Höhe von 3.000 Euro (1. Preis), 2.000 Euro (2. Preis) und 1.000 Euro (3. Preis) verliehen. Darüber hinaus können bis zu drei weitere herausragende Projekte mit einer Anerkennung ausgezeichnet werden.

## Professorin Dr. Astrid Zobel neue Referatsleiterin Fortbildung

Am 1. Februar 2024 trat Professorin Dr. Astrid Zobel ihre neue Position als Geschäftsführende Ärztin und Referatsleiterin Fortbildung, Qualitätssicherung und Prävention bei der Bayerischen Landesärztekammer an.



Professorin Dr. Astrid Zobel

Zobel wurde 1965 in München geboren und studierte Humanmedizin an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Ihre Weiterbildung zur Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie absolvierte sie größtenteils am Max-Planck-Institut für Psychiatrie in München, wo sie wissenschaftlich an der Erforschung stressassoziierter psychischer Störungen arbeitete. Im Jahr 2000 zog es die Münchnerin an die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Uni-

versität Bonn, wo sie mit der Habilitation im Jahr 2004 auch die Venia legendi für das Fach Psychiatrie und Psychotherapie erhielt. 2012 wurde sie an der Universität zur apl-Professorin ernannt. Zwischenzeitlich absolvierte Zobel berufsbegleitend einen Masterstudiengang in Health Care Management an der Universität Bayreuth. Nach ihrer Rückkehr nach München im Jahr 2008 war sie bis 2022 als Leitende Ärztin beim Medizinischen Dienst Bayern tätig, qualifizierte sich für die ärztliche Zusatzbezeichnung Sozialmedizin und hatte die Weiterbildungsbefugnis inne. Anschließend kehrte sie kurzzeitig in die Patientenversorgung an einem Münchner Krankenhaus zurück.